

HYGIENE-REGELN



Bitte halten Sie einen Abstand von mind. 1,5m ein.



Bitte verzichten Sie auf Körperkontakt wie Händeschütteln und Umarmungen.



Bitte niesen und husten Sie in die Armbeuge oder in Einmaltaschentücher, die sofort zu entsorgen sind. Bitte drehen Sie sich dabei von anderen Personen weg.



Bitte tragen Sie außer an Ihrem Platz in den Räumlichkeiten durchgehend eine Mund-Nase-Bedeckung des Typs FFP-2.



Bitte nutzen Sie beim Betreten und Verlassen der Räumlichkeiten das Desinfektionsmittel an den Stationen.



Bitte betreten Sie die Toiletten nur nacheinander und achten Sie auf ausreichend Abstand.

GEMEINDEFORUM ROSENHEIM NORD

19. SITZUNG

19.07.2021, BAD AIBLING

BRENNER-NORDZULAUF

ERWEITERTER PLANUNGSRAUM



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Gemeindeforum

Tagesordnung 19. Sitzung

- **Begrüßung**
- Rückblick & Reflexion
- Ausblick & Abschluss

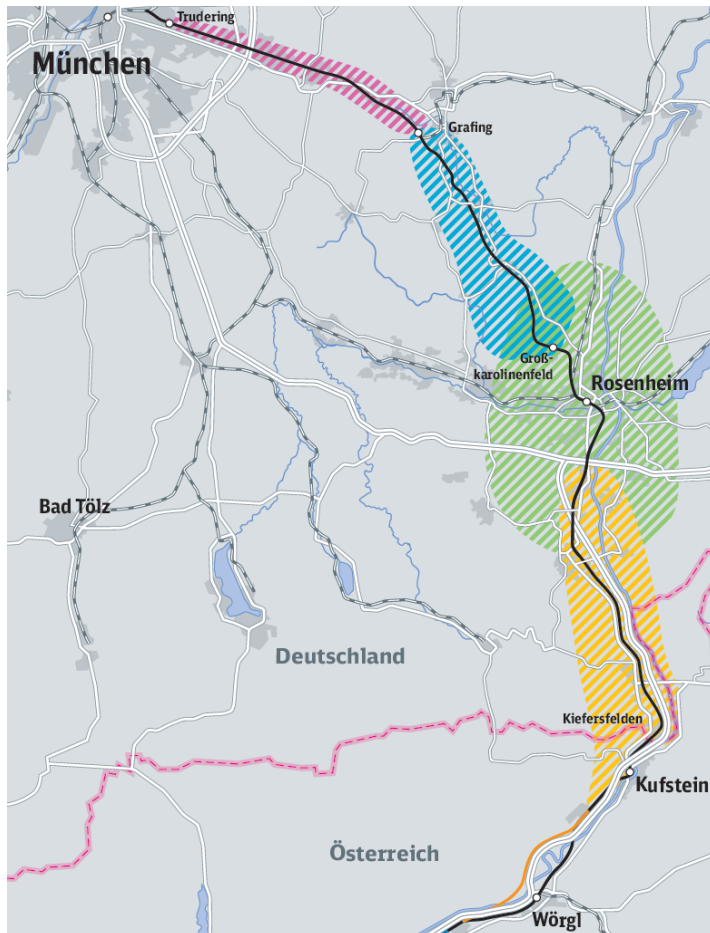
Gemeindeforum

Tagesordnung 19. Sitzung

- Begrüßung
- **Rückblick & Reflexion**
- Ausblick & Abschluss

Rückblick

Die fünf Planungsräume für den Brenner-Nordzulauf befinden sich in unterschiedlichen Untersuchungs- und Planungsphasen



München-Trudering – Grafring
Planungsbeginn

DB NETZE

Grafring – Großkarolinenfeld
Grundlagenermittlung im Trassenauswahlverfahren

DB NETZE

Erweiterter Planungsraum
Auswahltrasse Violett vorgestellt

DB NETZE

Gemeinsamer Planungsraum
Auswahltrasse Violett vorgestellt

DB NETZE
ÖBB
INFRA

Schaftebau – Knoten Radfeld
Umweltverträglichkeitserklärung

ÖBB
INFRA

Trudering – Grafing – Großkarolinenfeld

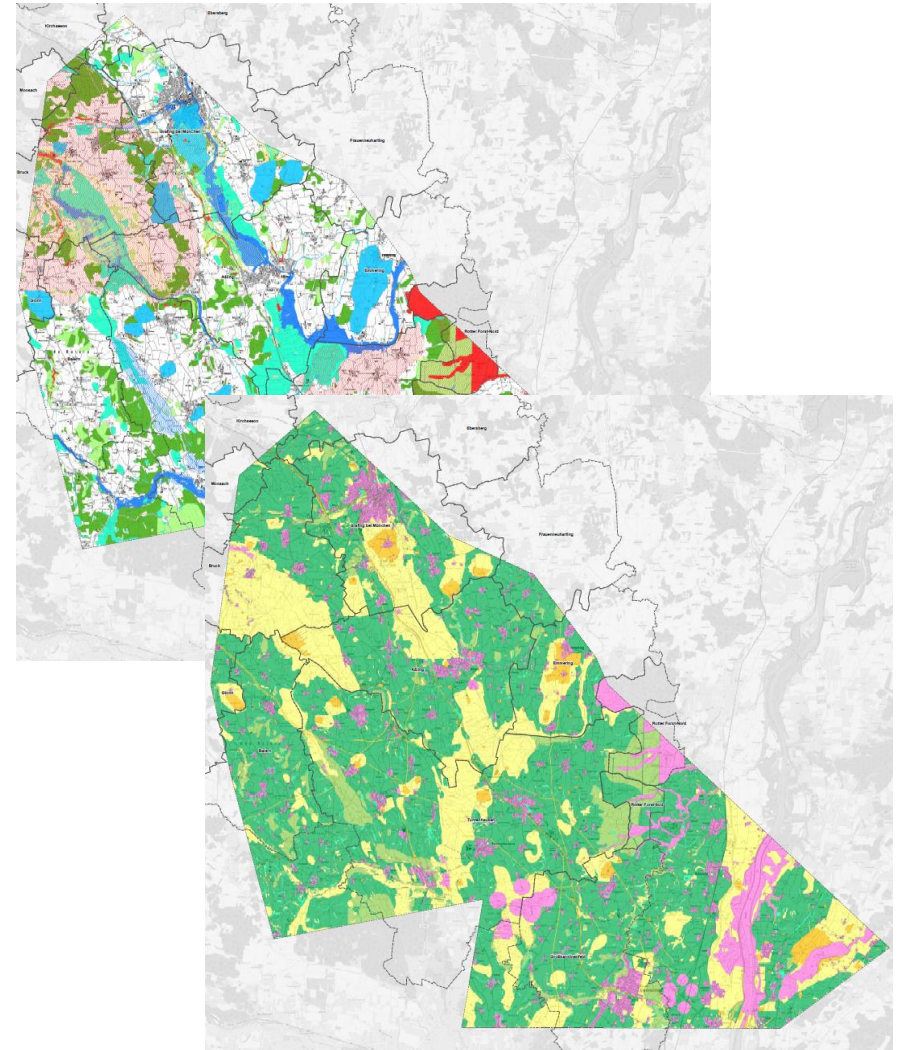
Aktueller Stand

Trudering – Grafing (ABS)

- Vorplanung technische Streckenausrüstung (Blockverdichtung)

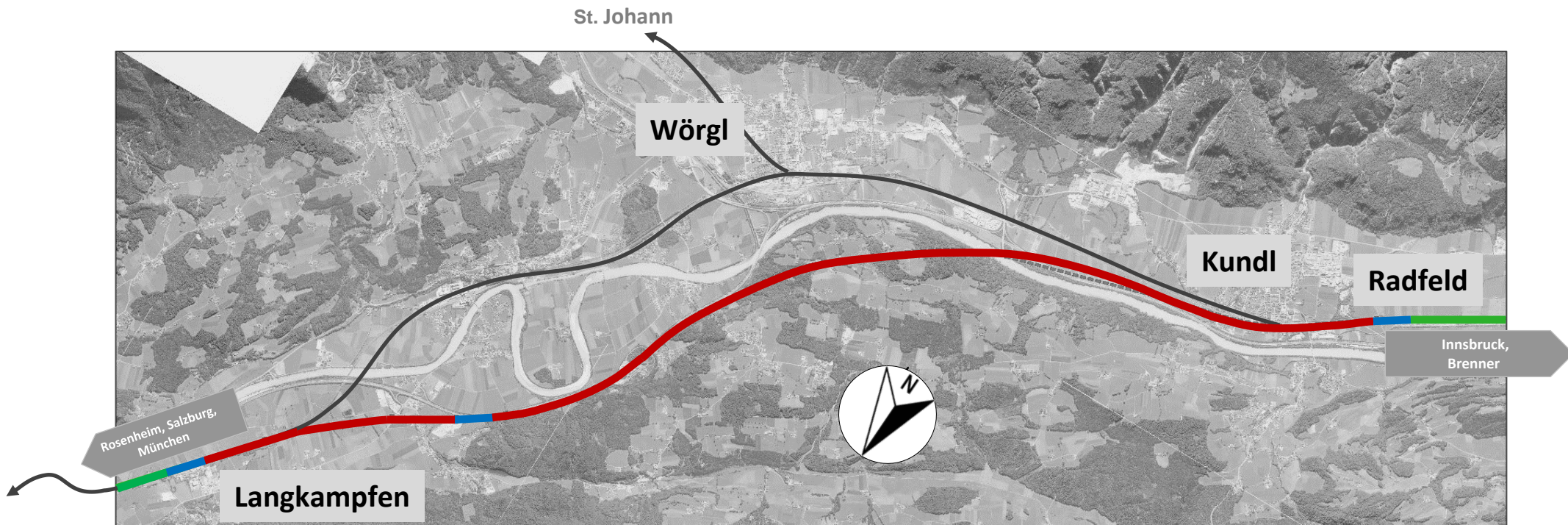
Grafing – Großkarolinenfeld (NBS)

- Grundlagen und Raumwiderstände ermittelt
- Erkundungsprogramm wird vrsl. bis Juli 2021 abgeschlossen
- 4. Dialogforum am 23.06.2021 abgehalten
- Beginn Trassenentwicklung ab Juli 2021



Schaftenau – Knoten Radfeld

Aktueller Stand



Legende:

- █ Tunnel Neubaustrecke (NBS)
- █ Wanne NBS
- █ Knoten BS + NBS

- UVP-Verhandlung wurde seitens BMK vom 23.11. bis 25.11.2020 als Online-Veranstaltung durchgeführt
- UVP-Genehmigung 2021 erwartet
- Detailplanungen gestartet
- Errichtung eines Rohbaustollens (späterer Rettungstunnel des Angerbergtunnels) ab 2023 im Bereich Angerberg geplant

Rückblick

6 Jahre Planung am Brenner-Nordzulauf



Rückblick

6 Jahre Dialog im Erweiterten und Gemeinsamen Planungsraum

Gemeindeforum Rosenheim Nord

19
Sitzungen

45,5
Sitzungs-
stunden

130
Teilnehmende
in allen Foren

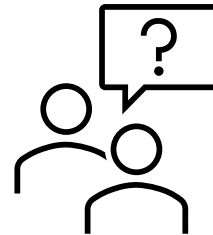


- 2015 Start Gemeindeforen GPR & Regionalforum
- 2016 Dialogkreis EPR
- 2017 Start Gemeindeforen EPR
- 2018 Grobtrassen
- 2019 reduzierte Grobtrassen
- 2019 vertiefte Planung
- 2021 Auswahltrasse liegt vor

Reflexion

Was verbinden Sie mit dem
Gemeindeforum?

Welchen Beitrag hat die Forenarbeit zur
Trassenauswahl geleistet?



Was wäre noch hilfreich gewesen?

Was nehmen Sie mit?

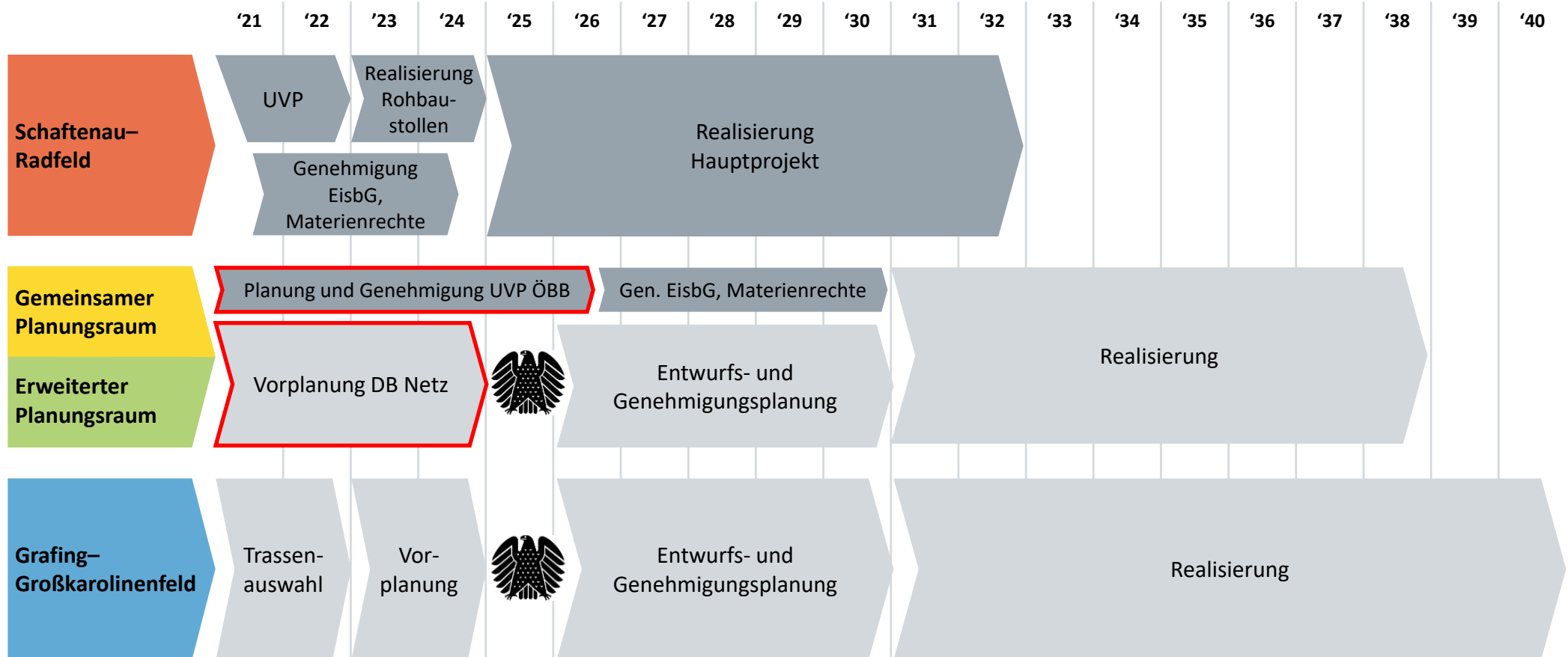
Gemeindeforum

Tagesordnung 19. Sitzung

- Begrüßung
- Rückblick & Reflexion
- **Ausblick & Abschluss**

Ausblick

Gesamtterminplan



Ausblick

Gemeinsamer und Erweiterter Planungsraum

In Deutschland (Abschnitt Ostermünchen – Grenze D/A)

- Vorbereitung der Vorplanung (z.B. Erhebung Leitungskreuzungen, Vermessungsarbeiten, ...)
- Aufstellung Erkundungskonzept (Beginn Erkundung vrsl. im Herbst 2021)
- Vorbereitung und Durchführung Vergabeverfahren für Planungs- und Sachverständigenleistungen

In Österreich (Abschnitt Staatsgrenze n. Kufstein – Schafteuau)

- Vorbereitung und Durchführung Vergabeverfahren für Planungs- und sonstige Dienstleistungen
- Durchführen Erkundungsprogramm (Beginn Erkundung vrsl. im Frühjahr 2022)
- Vorbereitung der Planungen zur Umweltverträglichkeitserklärung

Deutschland und Österreich:

- Vorbereitung planungsbegleitende Dialogformate

Planungsbegleitender Dialog



Lenkungskreis

- Abstimmung Bahnen und Auftraggeber

ca.
2x/Jahr



Regionaler Projektbeirat

- Information und Konsultation zum Gesamtprojekt
- Mitglieder: Politische Amts- und Mandatsträger:innen Land und Bund, Oberbürgermeister:in, Bezirkshauptmann, Landrät:innen

ca.
2x/Jahr

Fachliche Diskussion – Herzstück Planungsdialog



ca.
2x/Jahr

Lokale planungsbegleitende Dialoge

- Herzstück des Planungsdialogs: Diskussion der technischen Planung und lokaler Anliegen
- Teilnehmende: Bürgermeister:innen und je 2 weitere Personen pro Gemeinde

Neu!



ca.
1x/Jahr

Regionales Dialogforum

- Grenzüberschreitender Austausch mit regionalen Stakeholdern
- Teilnehmende: regionale Vertreter:innen

Neu!



Öffentliche Information und Infobüros

- Information und Austausch mit Bürger:innen



Situative Konsultation

- Bedarfsweise Diskussion zu lokalübergreifenden planungsabschnittsbezogenen Fragestellungen z.B. Runde zu „Tunnel Laiming“
- Teilnehmende abhängig von jeweiligen Fragestellungen

Neu!



Bilaterale Gespräche

- bedarfsweise zu spezifischen Themen im Projektverlauf
- Teilnehmende: jeweils betroffenen Stakeholder, inkl. z.B. Arbeitsebene in betroffenen Gemeinden und Träger öffentlicher Belange

Herzstück des planungsbegleitenden Dialoges

Vier lokale planungsbegleitende Dialoge

Fokus: Diskussion der technischen Planung, Einbringen lokaler Anliegen und damit Steigerung Planungsqualität



Lokale Dialoge Deutschland



Dialog mit Schechen, Tuntenhausen, Großkarolinenfeld, Rosenheim



Dialog mit Stephanskirchen, Prutting, Riedering, Rohrdorf, Samerberg, Nußdorf



Dialog mit Flintsbach, Oberaudorf, Kiefersfelden, Erl

Mitglieder Dialoge: Bürgermeister:innen und je 2 weitere durch die Gemeinden benannte Personen



Lokaler Dialog Österreich



Dialog mit Langkampfen, Kufstein, Kiefersfelden*

Mitglieder: Bürgermeister:innen und je 1-2 weitere durch die Gemeinden benannte Personen, ggf. ergänzt um regionale Stakeholder aus Österreich

** optional*

Kommunikation

Information der Öffentlichkeit wird weitergeführt



Projektinformationszentrum Wörgl



Wiedereröffnung Infobüro Rosenheim vrsl. ab August



Öffentliche Information und
Öffnung Infobüro



E-Mail Newsletter



Website



Digitaler Infomarkt



Einbindung Presse



Broschüren, Handouts

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

BRENNER-NORDZULAUF
ERWEITERTER PLANUNGSRAUM



Kofinanziert von der
Europäischen Union